

This Page Is Inserted by IFW Operations
and is not a part of the Official Record

BEST AVAILABLE IMAGES

Defective images within this document are accurate representations of the original documents submitted by the applicant.

Defects in the images may include (but are not limited to):

- BLACK BORDERS
- TEXT CUT OFF AT TOP, BOTTOM OR SIDES
- FADED TEXT
- ILLEGIBLE TEXT
- SKEWED/SLANTED IMAGES
- COLORED PHOTOS
- BLACK OR VERY BLACK AND WHITE DARK PHOTOS
- GRAY SCALE DOCUMENTS

IMAGES ARE BEST AVAILABLE COPY.

**As rescanning documents *will not* correct images,
please do not report the images to the
Image Problem Mailbox.**

THIS PAGE BLANK (USPTO)

German OLS 1,756,144

Crane track provided with extending support legs. Two legs 10 mounted at the rear of the truck are extendable at an angle to the longitudinal axis and diverge rearwardly.

PCC

THIS PAGE BLANK (USPTO)

BUNDESPRÜFUNG DEUTSCHLAND

DEUTSCHES



RAUM

01.01.1971

01.01.1971
01.01.1971

01.01.1971

01.01.1971
01.01.1971
01.01.1971

01.01.1971

01.01.1971

01.01.1971

01.01.1971

DT 1756144

01.01.1971

RECORDED

1756144

Krupp Gesellschaft mit beschränkter Haftung
in Essen

Fahrbarer Kran, insbesondere Autokran

Die Erfindung bezieht sich auf einen fahrbaren Kran, insbesondere einen Autokran mit auschiebbaren Stützen. Solche Stützen sind gewöhnlich rechtwinklig zur Fahrzeug-Längsachse angeordnet.

Die Erfindung liegt die Aufgabe zugrunde, die Standhöhe eines Kranes bei gegebenen Abmessungen des Fahrzeug-Rahmens in einfacher Weise zu erhöhen. Das wird dadurch erreicht, daß am hinteren Ende des Fahrzeug-Rahmens zwei Stützen derart schräg zur Fahrzeug-Längsachse angeordnet sind, daß sie nach hinten hin absteigen.

Die Erfindung ist in der Zeichnung dargestellt, die einen Autokran in der Draufsicht zeigt. Die Beschriftungen lauten:

1. Fahrzeug-Rahmen, dessen vordere Enden durch die Achsen 2 und 3 auf Rollen 4 und 5 auf einer Schiene 6 ruhen. Die Achsen 2 und 3 sind durch die Achsen 4 und 5 verbunden.

An der Mitte des Fahrzeug-Rahmens 1 sind in der Höhe von den Rollen 4 befestigt, in denen Stützarme 7 rechtwinklig zur Fahrzeug-Längsachse 8 nach beiden Seiten hin verschiebbar geführt sind. Die Zeichnung zeigt einen der beiden Stützarme 7 im völlig eingefahrenen Zustand, während der andere Stützarm 7 völlig ausgefahren ist.

Am hinteren Ende des Fahrzeug-Rahmens 1 sind zwei weitere Hohlkasten 9 mit in ihnen verschiebbar geführten Stützarmen 10 so befestigt, daß ihre Mittellinien je einen Winkel α mit der Fahrzeug-Längsachse 8 bilden. Demgemäß di-

280-763.1

47003

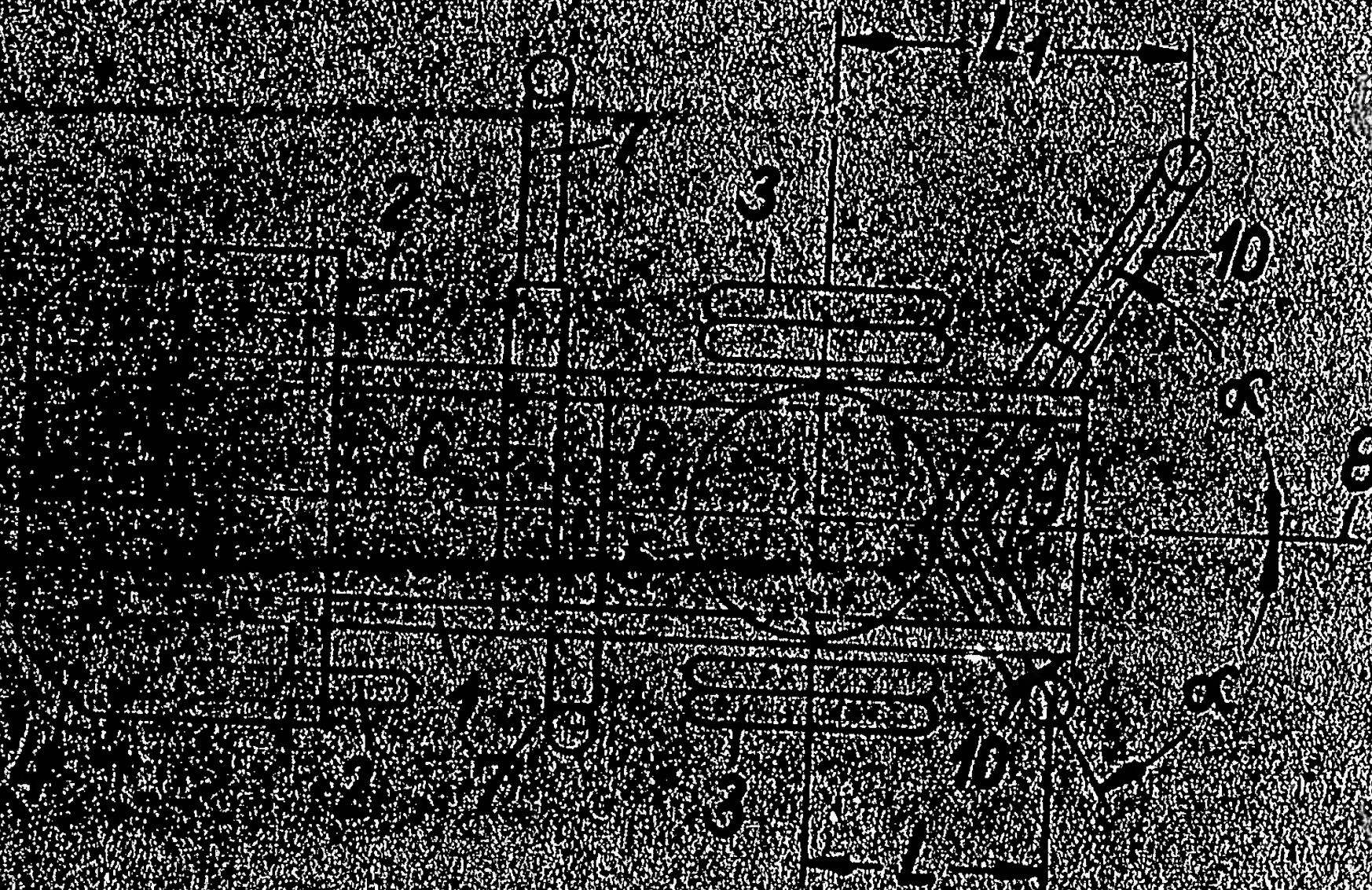
DT 1756144
MAP 1970

DT-03-1

350 23-78 17 56 144 0 T 12 3 1970

175614

S



EV 232/63

009811/0872